

Chinesische Modelle im
Vertrieb von NZG Modelle

Zoomlion QAY220

Kranmodelle aus dem Land der Mitte sind in Europa nur schwer zu bekommen. Umso erfreulicher ist daher, dass NZG Modelle nun ein Modell des Zoomlion QAY220 Autokranes vertreibt ...

von Carsten Bengs

Für die Entwicklung dieses Modells des 220 t AT-Kranes zeigte sich jedoch Zoomlion direkt verantwortlich. Die Umsetzung des Modells erfolgte detailreich; allerdings sind leichte Abstriche bei der Funktionalität hinzunehmen. In einer ersten Version tauchte das Modell bereits 2013 bei einzelnen Händlern auf. Zum Vorbild waren auf den englischsprachigen Internetseiten von Zoomlion keine Informationen mehr gelistet. Als Nachfolger ist lediglich der QAY300 zu finden.

Das Modell des Kranes rollt leichtgängig auf sechs Achsen und bis auf eine sind alle lenkbar. Auch

die Felgen sind realistisch nachgebildet und auf den Reifen findet sich der Michelin Schriftzug. Der Antriebsstrang ist mit Versorgungsleitungen und Kardanwelle detailliert nachgebildet.

Die Unterwagenkabine ist schön detailliert, Scheibenwischer und Spiegel fehlen nicht. Handläufe hinter der Türe bestehen aus Metall. Ein Blick durch die Seitenscheibe zeigt die bedruckte Kontrollkonsole mit Lenkrad, Tacho und Drehzahlmesser.



Die Detaillierung ist auf dem aktuellen Stand – auch an und in der Krankabine.



Kurzwertung

- + Detaillierung
- + Umsetzung
- Auslegerwinkel

Unter einer Riffelblech-Platte hinter der Kabine sitzt die detaillierte Nachbildung des Mercedes Unterwagenmotors mit Stern, Luftfilter, Tank und Auspuff fehlen ebenso wenig.

Die Abstützung hält das Modell stabil, verfügt allerdings über ein sichtbares Gewinde. Kleine Warntafeln sind auf den Stützzyklindern zu finden.

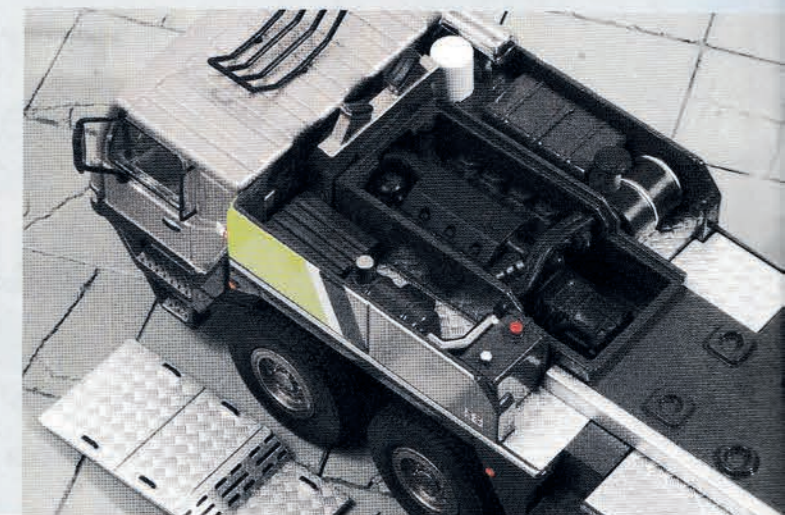
Der Oberwagen besitzt eine detaillierte Verschlauchung samt Hydraulikleitungen zu den Windenmotoren. Hier ist aber Vorsicht geboten, da diese sich schnell lösen. Das Gegengewicht besteht aus einzelnen Platten, ist aber fest mit dem Oberwagen verschraubt. Beim Mustermodell liessen sich die angedeuteten Hubzylinder des Ballasts abnehmen und mit dem beiliegenden Schraubendreher konnte der Ballast demontiert werden. Beim Modell von 2013 war auf den Platten der Zoomlion Schriftzug angebracht ebenso wie die Gewichtsangabe 9 t – auf beides wurde nunmehr verzichtet. Zusätzliche Ballastklötze werden an beiden Seiten angehängt.

Der Ausleger besitzt fünf Teleskopstufen und erreicht so eine maximale Länge von 1,2 m. Der Ausleger wird stabil über den Metallzylinder gehalten und kann auch leicht verstellt werden. Kleine Schläuche gehören zu den Details. Diese laufen ebenso zu den beiden vorne liegenden Drehantrieben.

Im Vergleich zum früheren Modell können alle Teleskope nun auch

Der QAY220 ist in Transportstellung eine durchaus kraftvolle Erscheinung.

Unter der Riffelblech-Abdeckung ist die detaillierte Nachbildung des Mercedes-Motors zu erkennen.



in den drei verschiedenen Verriegelungsstufen ausgeschoben werden. Der Mechanismus sitzt dabei auf dem Obergurt aller Segmente, so dass mittels des Schraubenziehers leicht entriegelt werden kann. Einziges Manko am Modell ist, dass der maximale Auslegerwinkel bei gerade mal knapp über 50° liegt. Die Seilberuhigung am Grundausleger ist ebenso gut nachempfunden.

Der Kühlergrill am Oberwagen ist aus Fotoätzblech gefertigt und sieht sehr wertig aus. Kleine Stufen davor würden den Zugang zum Oberwagen ermöglichen. Die Fahrerkabine ist über einen Hydraulikzylinder an der Unterseite neigbar ausgeführt. Scheibenwischer, Handläufe und eine umfangreiche Beschriftung komplettieren die Details.

Die maximale Tragkraft des Krans beträgt 220 t beim Vorbild, das Modell kommt mit einem 2-rol-

ligen Lasthaken für maximal 50 t Tragkraft – auf dem Vorgängermodell war noch der Aufdruck 50 t zu finden. Das Modell ist nun auch mit dem drallfreien Seil, das NZG bei allen Kranmodellen verwendet, ausgestattet. Auch auf dem Ausleger findet sich das Zoomlion Logo samt Typenbezeichnung und Warntafelbeschriftung in englischer und chinesischer Sprache.

Alles in allem präsentiert NZG mit dem QAY220 ein interessantes Modell mit zahlreichen Details, dessen Vorbild aber noch nicht so schnell in Europa im Einsatz zu finden sein wird.



Carsten Bengs arbeitet bei Caterpillar und wurde mit seinem Buch über O&K bekannt. Seine Leidenschaft sind Krane.